

Fraktion im Bezirksausschuss 3 Maxvorstadt

München, den 02.11.2020

Unverzügliche Instandsetzung des Fußwegs vor Barer Straße 77

Antrag

Der BA 3 fordert die Landeshauptstadt München (LHM) auf, den Fußweg in der Barer Straße vor Haus-Nr. 77 unverzüglich in einen sicheren und ordnungsgemäßen Zustand versetzen zu lassen. Hierfür soll zunächst eine provisorische, aber wirksame Lösung (z.B. Aufschüttung des Bereichs mit Asphalt) zur Anwendung gelangen, bevor der Fußweg nach Abschluss der Hochbaumaßnahme wieder in seinen ursprünglichen Zustand versetzt wird.

Begründung

Der Fußweg in der Barer Straße vor Haus-Nr. 77 befindet sich aufgrund der Andienung der Baustelle "Barer Höfe" in einem nicht mehr verkehrssicheren Zustand. Durch das Befahren mit schweren Baufahrzeugen wurden zahlreiche Gehwegplatten zerbrochen, stark gelockert und im Niveau eingedrückt. Darüber hinaus steht der Fußweg bei Nässe auf gesamter Breite knöcheltief unter Wasser (siehe Abbildungen 1 und 2).

Der Bauherr und seine Baufirmen nehmen hier rücksichtslos und unter Missachtung des Gemeinwohls und der Verkehrssicherheit sowie der gebotenen Leichtigkeit des Fußverkehrs in Kauf, dass die fortwährende Beschädigung des Gehwegs eine gefahrlose Passage nicht mehr zulässt. Unverzügliches Handeln ist unerlässlich.



Abbildung 1: Beschädigte Zufahrt vor Barer Str. 77, trockener Zustand

Abbildung 2: Beschädigte Zufahrt vor Barer Str. 77, nasser Zustand →



Antragsteller: Mathias Popp

Fotos: Mathias Popp